

Agrobusiness in der Ukraine: juristische Aspekte

18.07.2016

Die Landwirtschaft ist eine der attraktivsten Bereiche der Wirtschaft der Ukraine. Nach Angaben des Ministeriums für Agrarpolitik und Ernährung der Ukraine liefert die Landwirtschaft 14 Prozent des gesamten Bruttoinlandsprodukts der Ukraine. Der Export der Landwirtschaftsproduktion im Jahre 2015 betrug USD 14,6 Mrd., was einem Rekordanteil von 38,2 Prozent vom Gesamtexport der Ukraine darstellt. Im vergangenen Jahr wurde ein Betrag von mehr als einer Milliarde US Dollar in die Landwirtschaft investiert. In der ukrainischen Landwirtschaft sind mehr als 3 Millionen Personen beschäftigt, dies sind über 17 Prozent von allen Beschäftigten in der Ukraine.

Die Landwirtschaft ist eine der attraktivsten Bereiche der Wirtschaft der Ukraine. Nach Angaben des Ministeriums für Agrarpolitik und Ernährung der Ukraine liefert die Landwirtschaft 14 Prozent des gesamten Bruttoinlandsprodukts der Ukraine. Der Export der Landwirtschaftsproduktion im Jahre 2015 betrug USD 14,6 Mrd., was einem Rekordanteil von 38,2 Prozent vom Gesamtexport der Ukraine darstellt. Im vergangenen Jahr wurde ein Betrag von mehr als einer Milliarde US Dollar in die Landwirtschaft investiert. In der ukrainischen Landwirtschaft sind mehr als 3 Millionen Personen beschäftigt, dies sind über 17 Prozent von allen Beschäftigten in der Ukraine.

In Anbetracht der Bedeutung dieses Wirtschaftszweiges der ukrainischen Wirtschaft für den gesamten Staat erfolgten im Jahre 2015 wesentliche Änderungen in der Gesetzgebung, die die wirtschaftliche Tätigkeit im Bereich der Landwirtschaft betreffen. Die vorrangige Absicht aller dieser Änderungen war es, das Betreiben des Agrobusiness zu vereinfachen.

So wurden unter anderem mehr als zwanzig Genehmigungsverfahren abgeschafft und einzelne obligatorische Prozeduren und Genehmigungen im Landwirtschaftsbereich überarbeitet (darunter in solchen Bereichen wie Veterinärmedizin, Pestizide und Agrochemikalien, Viehzucht, Nahrungsmittel, Fischwirtschaft, Natur- und Landschaftsnutzung). Des Weiteren wurden die Kontrollbefugnisse der einzelnen staatlichen Organe beschränkt, Risiken der Korruption in den einzelnen staatlichen Organen verringert, eine Vereinfachung der Wassernutzung und des Umlaufs der Dünger- und Pflanzenschutzmittel wurde vorgesehen, und vieles mehr.

In der DLF-Broschüre wird ein Überblick der gesetzlichen Vorschriften gegeben, die bei der Regelung der Tätigkeit in der Landwirtschaft angewandt werden, darunter beim Kauf und Verkauf sowie der Pacht von landwirtschaftlich genutzten Flächen, von unterschiedlichen Aspekten der Arbeitsbeziehungen und der Steuergesetzgebung, und ähnliches. Diese Publikation wird sowohl für potenzielle Investoren im Bereich der Landwirtschaft als auch für Unternehmen, die in der Produktion und der Verarbeitung von landwirtschaftlichen Waren tätig sind, sowie für andere Personen, die an der Landwirtschaft der Ukraine interessiert sind, von Nutzen sein.

Zur DLF-Broschüre

<http://dlf.ua/wp-content/uploads/2016/02/Landwirtschaft-Ukraine-Agrobusiness-in-der-Ukraine-2016-by-DLF.pdf>

Kontakt:

Igor Dykunskeyy, LL.M (Universität Augsburg)
zugelassener Rechtsanwalt in der Ukraine

DLF attorneys-at-law
Torus Business Centre
17d Hlybochytska Street
UA-04050 Kyiv
T +380 44 384 24 54
F +380 44 384 24 55
igor.dykunskeyy@dlf.ua
www.DLF.ua



Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.